






Dr. Ernst Dieter Rossmann

Mitglied des Deutschen Bundestages
Sprecher der SPD-Landesgruppe Schleswig-Holstein
Platz der Republik, 11011 Berlin

 (030) 227-73447

 (030) 227-76318

 ernst-dieter.rossmann@bundestag.de
www.ernst-dieter-rossmann.de

Pressemitteilung

30.01.06

Rossmann hakt bei Ole von Beust nach: Wie steht es konkret um den Unterstützungsfonds für Sportsegler und Anlieger?

Was wird aus dem 15-Mio-Euro-Fonds, den der Hamburger Senat für die Elbanleger ins Gespräch gebracht hatte, um diesen bei Maßnahmen gegen die zunehmende Hafenschlickung oder andere Nebenwirkungen aus der Elbnutzung zu helfen? Der Kreis Pinneberger SPD-Bundestagsabgeordnete Dr. Ernst Dieter Rossmann hat sich jetzt an Hamburgs Bürgermeister Ole von Beust gewandt, um den Stand der Umsetzung eines solchen Unterstützungsfonds für die Sportsegler und andere Anlieger zu erkunden. Für die nähere Ausgestaltung bei der Vergabe der Mittel war auch die Gründung eines Gesprächskreises mit Kommunen und Freizeitsportlern in die Diskussion gebracht worden. Rossmann: „Diese hoffnungsvoll stimmenden Zeichen aus Hamburg dürfen jetzt nicht in Vergessenheit geraten, sondern sollten möglichst schnell zu einem guten Ergebnis geführt werden. Von

seinem Schreiben an Hamburgs Bürgermeister erhofft sich der Abgeordnete hierzu weitere Aufklärung und konkrete Aussagen zum Stand des Verfahrens. Das aktuelle Konzept zur Elbvertiefung, ihre Auswirkungen und den Stand des Planungsverfahrens selbst möchte Rossmann in einer nächsten Runde des Gesprächskreises Unterelbe Mitte April diskutieren. Hierzu haben der Experte für das Planungsverfahren zur weiteren Vertiefung der Elbfahrrinne Jörg Osterwald vom Wasser- und Schifffahrtsamt Hamburg und der Moderator des Planungsprozesses des Hamburger Senats, Prof. Heinrich Reinke ihr Kommen angekündigt.